

Selbsthilfegruppe „Angehörige von hörgeschädigten Menschen“



Treffen der Selbsthilfegruppe

jeden 3. Mittwoch des Monats

im "Haus des Miteinander Hörens" von 15.00 Uhr -
17.00 Uhr, Bonhoefferstraße 24b, 99427 Weimar

Sprecherin der Gruppe ist Bertrun Ehrlich-Hofmann.

Die SHG für Angehörige von Menschen mit einer Hörschädigung möchte sich den Problemen widmen, die Familienangehörigen und Freunde haben, wenn ein hörgeschädigter Mensch im unmittelbaren Umfeld lebt. Oft wird der Angehörige "belächelt", wenn er über Probleme spricht. Auch andere Ratsuchende wie Lehrer, Kollegen, Freunde, Arbeitgeber suchen mitunter Beratung im Umgang mit Schwerhörigen und sind deshalb gern willkommen.

In Einzelgesprächen, im Erfahrungsaustausch in der Gruppe und bei geselligen Runden sollen die Probleme besprochen werden, Anregungen können weiterhelfen und die Erkenntnis, dass man nicht alleine ist mit den Problemen, tut gut. Ein besonderes Angebot dieser Selbsthilfegruppe ist das Kreativangebot "Kreativ in Stille".

Wir möchten damit Angehörigen von hörgeschädigten Menschen die Möglichkeit geben, sich in Gesprächen mit Gleichgesinnten auszutauschen.

- Welche Probleme gibt es im Alltag?
- Was muss ich beachten?
- Wo gibt es Unterstützung?
- Welche neuen technischen, gesetzlichen oder medizinische Neuheiten gibt es?

Neben nützlichen Informationen zu diesen und anderen Fragen steht die Kommunikation in der Gruppe im Vordergrund und die Begegnung außerhalb des gewohnten Umfeldes.

Ein besonderes Projekt der SHG ist der Kreativkreis für Angehörige „Malen in Stille“.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf ein Kennenlernen:

Veranstaltungen der Selbsthilfegruppe sind jeden 3. Mittwoch im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr in den Räumen des DSB Ortsverein Weimar e.V., Bonhoefferstraße 24b, 99427 Weimar geplant. Eine erste Voranmeldung ist wünschenswert.

Bitte achten Sie auch auf vielfältige weitere Angebote unseres Vereins im Veranstaltungskalender.